

CAMPING

B 2035 E

Wintercamping
oder Frühlings-
gefühle?

Ski-Gaudi im Berner Oberland



Zu gewinnen:
GOK Caramatic,
mawaii
Wintercare-Set,
Fendt Camping-
Set



Neuer LMC Tandero im japanisch-skandinavischen Look



Malibu Van diversity
GT Skyview 640 LE K:
Top-Modell mit Allround-Talent



Kaufen oder Mieten – kleine
Entscheidungshilfe



DCC Europa-Preisträger 2023:
Immer etwas Besonderes



LMC Tandero 500 E



Innen und außen im neuen Look

Der neue Tandero 500 E markiert mit seinem modernen Outfit den zukünftigen Auftritt aller LMC-Caravans. Am Haken des Allradlers Alfa Romeo Stelvio überzeugte der Reise caravan mit tadellosen Nachlaufmanieren

✦ Mit dem neuen Familiengesicht übernimmt der Tandero die Vorreiterrolle für das zukünftige Erscheinungsbild der gesamten LMC-Wohnwagenpalette. Der zeitlose und zugleich moderne Einrichtungsstil richtet sich zwar hauptsächlich an die mittlere Altersklasse, wobei aber auch andere Zielgruppen sicherlich für das japanisch-skandinavische Interieur ansprechbar sind. Insgesamt stehen fünf Modelle mit der besonderen Innenraumgestaltung zur Auswahl. Das neu kreierte Japandi-Design im Taupe-Dekor ist übrigens eine Wortschöpfung aus Japan und Skandinavien, welches eckige und runde Elemente geschickt verbindet. Naturfaser Rollos und offene Regale zeigen zusammen mit der cleveren Raumgestaltung die charakterstarke Mischung aus Formen und Materialien, was ein stimmiges Gesamtbild ergibt.

Der klassische Paargrundriss im Tandero 500 E bietet auf einer Nutzlänge von gut fünf Meter, einer Innenbreite von 219 Zentimeter und einer Stehhöhe von knapp zwei Metern ein tadelloses Raumgefühl sowie ein hohes Maß an Bewegungsfreiheit.

Die neue Wohnwagenbaureihe Tandero zeigt, wie auch im mobilen Zuhause der japanisch-skandinavische Wohntrend umgesetzt wird. Wir haben uns den Einzelbetten-Grundriss im 500 E einmal näher angeschaut.

Wohlfühlen kann man sich auf den bequemen Sitz- und Rückenpolster der U-Sitzgruppe, wobei auch der Einstieg durch den freistehenden Säulentisch mit der optimal zugeschnittene Plattengröße zu jedem Sitzplatz leicht zu bewerkstelligen ist. Ausreichende Staumöglichkeiten bieten die umlaufenden Hängeschränke mit ihren offenen Fächern sowie die praktischen Stofftaschen an der Heckwand.

Ebenso gefallen die Design-Elemente mit hinterleuchtetem Rundspiegel, Ablage und schmaler Kommode im Eingangsbereich.

Die gegenüber eingebaute Küche überzeugt nicht nur mit gefälliger Optik, sondern auch mit kompletter Bestückung, ausreichender Arbeitsfläche und vielfältigen Staumöglichkeiten. Wie zum Beispiel in den drei breiten Schubladen im Unterschrank oder im mit Fachböden bestückten Hängeschränk. Der mit Dreiflammherd und Spülbecken bestückte Edelstahlensatz besitzt geteilte Glasabdeckungen. Der weite Abstand der drei Flammen zueinander erleichtert das Zubereiten von Speisen auch in größeren Kochtöpfen, wobei die Zündung der Gasflamme elektrisch erfolgt. Im Hochschrank daneben befindet sich der 150-l-Kompressor-Kühlschrank gefolgt vom Kleiderschrank mit unterhalb eingebauter Truma Heizung S 3004.

Im knapp einen Meter breiten Waschraum gegenüber gefallen neben der Design-Einrichtung mit großer Spiegelfläche ebenso der formschöne Waschtisch mit dem aufgesetzten Waschbecken sowie der stabile Einhebelmischer, das umfangreiche Stauraumangebot und das funktionelle Schwenk-WC. Allerdings ist der Nutzwert durch die entstandene Enge deutlich eingeschränkt.

Der mittels Faltschiebetür abtrennbare Schlafbereich im Bug verfügt über 1,94 und 2,01 Meter lange und 88 Zentimeter breiten Einzelbetten. Prima Schlafkomfort bieten die komfortablen Kaltschaummatratzen auf den Holzlattenrosten. Dank Gasfederunterstützter Scharniere lassen sich die Lattenroste samt Bettzeug leicht hochstellen und positionieren, um an die geräumigen Bettkästen zu kommen. Eine



Kompakte aber komplett bestückte Küche mit ausreichend Arbeitsfläche, genug Stauraum und ansprechender Optik



Klasse gemacht: Hinterleuchteter Spiegel, Ablage und Kommode im Eingangsbereich



Die Einrichtung im Bad gefällt, allerdings zu Lasten der Bewegungsfreiheit

große Serviceklappe auf der Vorzeltseite erleichtert das Beladen des Bettkastens.

Der Tandero 500 E rollt auf einem Alko-Fahrwerk, dessen gummigefederte Schräglenkerachse in Kombination mit Stoßdämpfern, serienmäßiger Antischlingerkupplung und Reifen aus europäischer Produktion sichere Fahreigenschaften garantiert.

Beim Aufbau verwendet LMC die bewährte Sandwichbauweise mit Holzeinlegern und EPS-Isolierung. Hingegen enthält die hochwertige LLT-Bodenkonstruktion eine XPS-Isolierung. Außen sichert widerstandsfähiges GFK an Dach, Bug, Heck vor Schäden durch Witterungseinflüsse, während die GFK-Beschichtung am Unterboden vor Steinerschlag und Feuchtigkeit zuverlässig schützt. Außerdem erhält der Tandero den LMC-typischen Heckleuchtenträger mit den automotiven Rückleuchten.

Der Einzelbetten-Reise caravan steht mit 27.600 Euro in der aktuellen Preisliste, wobei die Serienausstattung alles Wesentliche beinhaltet. Dennoch sollte das im Testcaravan vorhandene Tandero-Paket für 3.790 Euro gleich mitbestellt werden. Dann sind beispielsweise Stabilformstützen inkl. Big Feets, Deichselrad mit Stützlastanzeige, Eingangstür mit Fenster und Fliegenschutz, Filzorganizer, Therme und Abwassertank sowie das Beleuchtungspaket mit der aufgehenden Sonne und den indirekten Lichtelementen gleich mit an Bord.

Außerdem verfügt der Test-Tandero über GFK-Seitenwände und eine Auflastung auf 1.800 Kilogramm. Damit steigt der Preis auf 33.210 Euro und die Leermasse auf 1360 Kilogramm, wobei aber noch stattliche 440 Kilogramm an Zuladung übrig bleiben.

Fazit

Summa summarum präsentiert sich der Tandero 500 E als interessante Variante für die designorientierte Klientel. Das luftige Japandi-Interieur kann auf Anhieb gefallen und vermittelt insbesondere mit den optionalen Beleuchtungselementen ein

tolles Wohnambiente. Dazu bietet die funktionale Paar-Einteilung, außer im Bad reichlich Bewegungsfreiheit. Klar auf der Habenseite stehen die tadellosen Nachlauf Eigenschaften sowie die durchweg ordentliche Verarbeitungsqualität innen und außen. Auch die angebotene 12jährige Dichtigkeitsgarantie sammelt Pluspunkte. Wiegt man alles gegeneinander auf, ist der Preis für die sinnvolle Testkonfiguration mit gut 33.000 Euro etwas zu hoch angesetzt. *Text und Fotos: Siegfried Semper*

In der März-Ausgabe berichten wir aus der Reisemobil-Baureihe von Hobby



Toll gemachtes Schlafzimmer mit der aufgehenden Sonne und komfortablen Matratzen



Außendesign
Nachlauf Eigenschaften
LLT-Bodensandwich
GFK-Dach
Wohnambiente
Ambiente-Beleuchtung
Schlafkomfort
Küche
150-l-Kompressor-Kühlschrank
Verarbeitungsqualität
Dichtigkeitsgarantie

Enger Waschraum
Aufpreis Therme



Geräumiger Deichselkasten mit niedriger Ladekante und weit öffnender Klappe

Technische Daten

Gesamtlänge	7570 mm
Innenlänge	5860 mm
Außenbreite	2326 mm
Außenhöhe	2575 mm
Stehhöhe	1980 mm
Eigenmasse	1.300 kg
Gesamtmasse	1.500 - 1.800 kg
Zuladung	200 - 500 kg
Reifen	195 R 14
Garantie	24 Monate
Dichtigkeitsgarantie	12 Jahre
Grundpreis	27.600 €
„E“	steht für Einzelbetten



Der Blick vom Heck zum Bug verdeutlicht die luftige Einteilung durch das LMC eigene Japandi-Design



Auf der U-Sitzgruppe um den Hubsäulentisch im Heck lässt es sich auch in größerer Runde bequem sitzen

Zugwagen Fahrbericht: Alfa Romeo Stelvio 2.2 Diesel Q4

Der Alfa Romeo Stelvio ist das erste SUV in der Historie der 1910 gegründeten Marke. Konzipiert mit dem Premiumanspruch für diese Fahrzeugkategorie, glänzt der Italiener mit hervorragenden Fahrleistungen kombiniert mit dem markentypisch sportlichen Design, hohem Komfort und innovativer Sicherheitstechnologie.



Der 2,2-Liter-Turbodiesel im Testfahrzeug leistet 210 PS und gehört zur Turbodiesel-Baureihe von Alfa Romeo, die aus Aluminium gefertigt wird. Die Kraftstoffversorgung übernimmt eine MultiJet-II-Direkteinspritzung der neuesten Generation, wobei der Turbolader über elektrisch verstellbare Schaufelräder verfügt, die das Ansprechverhalten verbessern und die Effizienz erhöhen.

Das satte Drehmoment von 470 Newtonmeter steht bereits bei 1.750 Touren zur Verfügung. Damit liefert der laufuhige Vierzylinder-Turbodiesel jederzeit genug Leistungsreserven. Die Kraftübertragung erfolgt über das Achtgang-Automatikgetriebe, dessen Wandlerüberbrückung für eine direkte Umsetzung von Bewegungen des Gaspedals sorgt und somit geschmeidige Beschleunigungsvorgänge garantiert.

Abhängig von Fahrzeugzustand und Haftungsniveau jedes einzelnen Reifens verteilt der innovative Allradantrieb die Motorleistung stufenlos zwischen Vorder- und Hinterachse. Bei normalen Fahrbedingungen arbeitet das System wie ein herkömmlicher Hinterradantrieb. Erst wenn die Hinterreifen ihre Haftgrenze erreichen, werden bis zu 50 Prozent des Drehmoments zur Vorderachse umgeleitet. Dafür zuständig sind ein zusätzliches Differenzial sowie ein aktives Verteilergetriebe, das sehr hohe Drehmomente in Sekundenbruchteilen bewältigen kann und auf diese Weise eine optimale Traktion gewährleistet.

Wichtig gerade für Caravaner, wenn es auch darum geht, mit einem Gespann auf nasser Wiese anzufahren oder zu rangieren.

Als maximale Anhängelast kann der Test-Alfa 2.300 Kilogramm an den elektrisch schwenkbaren Haken nehmen, die anhand der Leistungsdaten keinerlei Probleme darstellen. Auch in Punkto Fahrsicherheit und -komfort überzeugt der Stelvio ebenso wie bei den Verbrauchswerten. Der Durchschnittsverbrauch mit dem 1.800 kg schweren LMC am Haken pendelte sich bei knapp zehn Liter ein während im Solobetrieb gut zwei Liter weniger zu Buche standen.

Fazit

Alfa Romeo's neues SUV hat in der Testvariante beeindruckt und mit hohen Zugwagenqualitäten, genug Power, feinen Materialien im Innenraum, sportlichem Außendesign sowie rundum bester Verarbeitungsqualität überzeugt.

Text und Foto: Siegfried Semper

Technische Daten

Motor: 2.143 ccm, 4-Zylinder-Turbodiesel, 154 kW/210 PS bei 3.750 U/min., max. Drehmoment 470 Nm bei 1.750 U/min. **Antrieb:** Allradantrieb, 8-Gang-Automatikgetriebe. **Schadstoffklasse:** Euro 6, CO₂-Emission 182-162 g/km. **Effizienzklasse:** B. **Reifen:** 255/45 R 20. **Fahrwerte:** 0-100 km/h 6,6 s, Vmax. 215 km/h. **Verbrauch:** Testdurchschnitt Solo/Gespann 7,8/9,9 l/100 km, Diesel, Tankinhalt 64 l, **Maße/Gewichte:** L/B/H 4.686/1.903/1.671 mm, Radstand 2.818 mm, Leergewicht 1.820 kg, Zuladung 590 kg. **Anhängelast:** (12%) gebr./ungebr. 2.300/750 kg, Gesamtzuggewicht k.A., Stützlast 95 kg. **Basispreis:** 58.000,- € (Veloce), Anhängerkupplung elektr. schwenkbar 1.300,- €.

Fendt Tendenza 2023 – 7 Grundrisse für Genießer

Neue Möbel, sieben verschiedene Grundrisse mit jeder Menge Abwechslung und ein komplett neu entwickeltes Bug- und Heckkonzept – der Tendenza von Fendt kann sich sehen lassen.

Bei einer Stehhöhe von 1,98 m ist die Baureihe ideal auch für größer gewachsene Camper. Die Kurbelstützenverlängerung im Heck ist in der neuen Saison um 50 mm verkürzt worden und dadurch unauffälliger, dafür strahlt die Außenbeleuchtung mit den LEDEdge-Light-Rückleuchten mit „Glowing-Surface-Effekt“ umso mehr.

Im Inneren sind Möbelbeschläge, Griffleisten und Druckknöpfe in Chrom ausgeführt und die bequemen Rückenpolster mit Loungecharakter, sowie die bequemen Sitzpolster suchen ihresgleichen. Im Bug und Heck sowie in der Ablage oberhalb der Küche (modellabhängig) wurden serienmäßig neue Doppel-USB-Steckdosen verbaut. Positiv fallen die neuen Dachstaukästen mit neuer Beleuchtung und neuen 12V-Lese-Spots auf, ebenso wie die neue Deckenleuchte.

In den Betten kommen 7-Zonen-Komfortschaum-Matratzen in

Einzel- und französischen Betten zum Einsatz und auch die – modellabhängig – eingesetzte Garderobe im Schlafraum ist ebenso clever wie die Kleiderschrankbeleuchtung mit Bewegungssensor.

Speziell im Sommer freuen sich Besitzer bestimmt über die komplette Fliegenschutztüre im Eingangsbereich und das Küchendesign mit adaptierter Küchenrückwandblende. Hier fallen auch die neuen Küchen-Armaturen angenehm auf. Übrigens, bei einigen der Grundrisse werden Kocher und Spüle mit Glasabdeckung angeboten oder Backöfen samt Grillfunktion.

Sonst kommen Kompressor-Kühlschränke in verschiedenen Größen zum Einsatz. Die Versorgung des Fahrzeugs lässt sich über das zentrale Display Fendt-CaravanCONNECT über der Eingangstür regeln und verfügt über eine App-Steuerung. Geheizt wird mit der Truma Combi 4 oder – grundrissabhängig – Combi 6 Gasheizung mit dem digitalen Bedienteil CP plus mit Umluftverteilung und integriertem Warmwasserboiler. Bei einigen Grundrissen wird auch eine ALDE Warmwasser-Heizung und Warmwasser-Fußbodenheizung angeboten. Alles in allem jede Menge Auswahl für ein angenehmes Feriendomizil.

Infos: www.fendt-caravan.de.



Baureihe kompakt – Caravans: Dethleffs Camper



Mehr als jede andere Caravan-Baureihe im Dethleffs Modellprogramm verkörpert der Camper den Familiengedanken. Immerhin stehen von den 12 Grundrissen sieben Varianten mit zusätzlichen Etagenbetten zur Auswahl.

Eine Baureihe hat viel mehr zu bieten, als nur einen Grundriss! Wir stellen Ihnen in jeder CAMPING eine komplette Caravan-Baureihe vor. Denn Sie sollten sich immer ein Bild machen – bevor Sie sich für einen Grundriss entscheiden!

Die augenfälligste Erneuerung erfährt im nächsten Modelljahr das Heck, das alle drei Baureihen der Caravan-Mittel- und Oberklasse abschließt und das mit seinen prägnanten Gestaltungselementen auch bei den Dethleffs-Reisemobilen zu finden ist. Unverkennbar lassen die ausgeprägten Formen und klaren Kanten die Anlehnung an aktuelles Automobildesign erkennen. Wo bisher die Heckleuchten ein freundliches Lächeln andeuteten, setzt nun der schmale, gerade ausgeformte Heckleuchtenträger mit schwarz abgesetzten LED-Leuchten einen dynamischen Akzent und betont mit seiner optischen Querverbindung die Breite des Fahrzeugs. Nach unten hin schließt ein markanter Diffusor das Heck ab und erhöht mit seinem wertigen Design den sportlichen Charakter des Hecks.



Im Camper 510 LE befindet sich das abteilbare Schlafzimmer mit den Einzelbetten im Heck

Das Interieur des beliebten Campers präsentiert sich in der aktuellen Dethleffs Designsprache. Dabei sticht vor allem die nach unten hin abschließende Form der Dachschränke ins Auge. Diese Bauweise lässt den Innenraum optisch größer erscheinen, ohne dabei die Staufläche maßgeblich zu verringern.

Zudem zeigt sich der Camper in einem hellen und zugleich warmen Holzton, der bei den Dachschränken in ein modernes, hellgraues Dekor übergeht. Hierzu stehen drei passende Wohnwelten in Bleu, Grau und Anthrazit-Grau zur Wahl, die je nach Geschmack die Innenraumoptik perfekt abrunden.

Für die richtige Erholung im Urlaub ist gesunder Schlaf wichtig - und zwar für alle Familienmitglieder. Deshalb sind im Camper alle Betten, auch Stockbetten mit ergonomischen 7-Zonen-Matratzen aus klimaregulierendem Material auf Speziallattenrosten bestückt. Serienmäßig erhalten die U-Sitzgruppen einen Säulenhubtisch für mehr Beinfreiheit. Die querlaufende Maserung der Holzoptik Rosario Cherry trägt zu einer optischen Vergrößerung des Innenraums bei und verleiht dem Interieur einen frischen, modernen Charakter. Darüber hinaus stehen mit den Designvarianten Cloud, Galaxy und Mount verschiedene Wohnwelten zur Auswahl. Für mehr Tageslicht und Durchzug gibt es serienmäßig ein Mini- und ein zusätzliches Midi-Heki Dachfenster. Bei allen Stockbetten ist das untere Etagenbett klappbar und bietet je nach Grundriss entweder mehr Spielraum oder bei den Grundrissen mit Quer-Stockbetten sogar eine Art Heckgarage, die mittels einer großen Außenstauraumklappe von innen und außen beladbar ist und damit eine prima Staumöglichkeit für Tisch, Stühle und Co. anbietet.

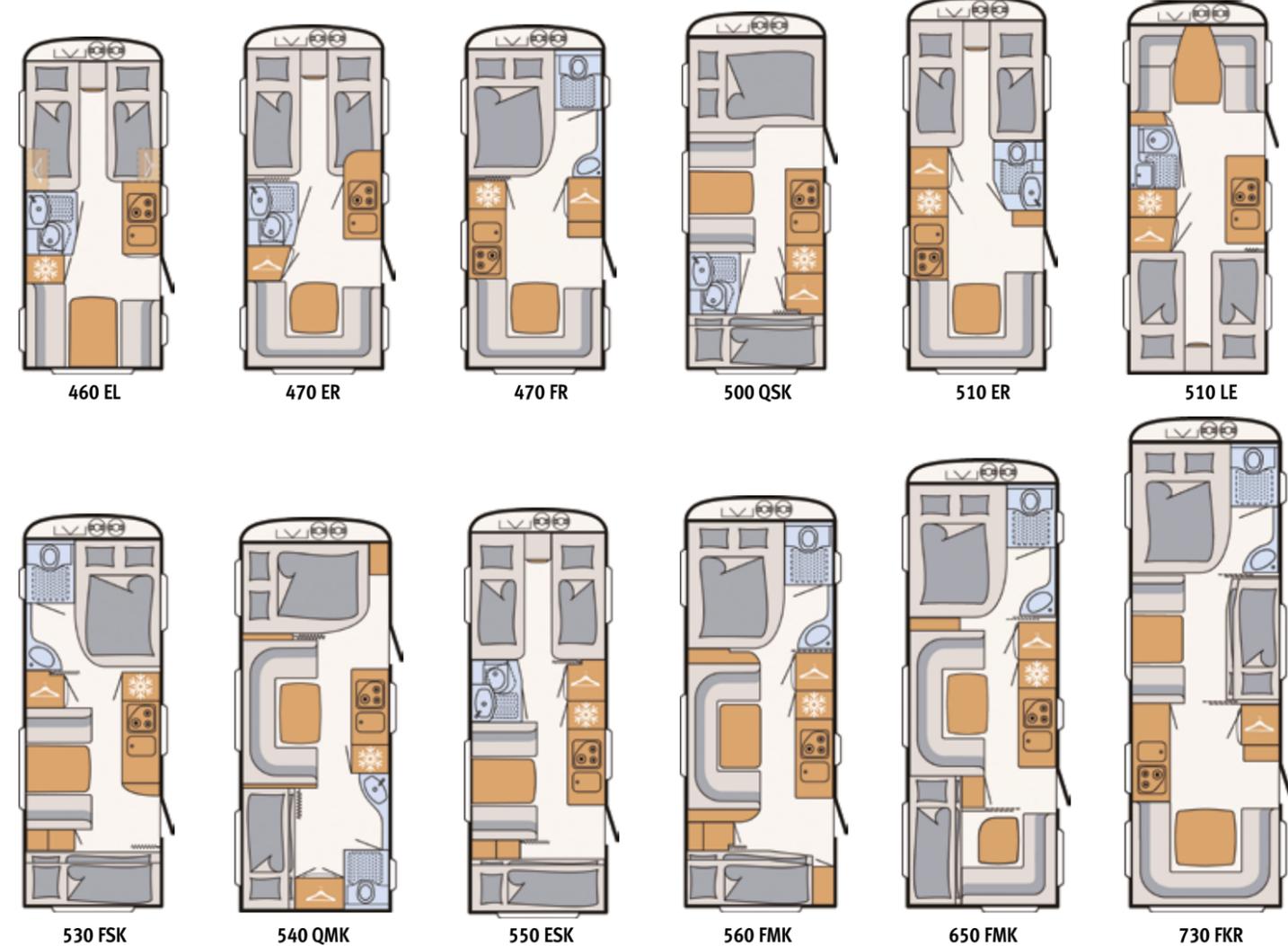
Der Aufbau des Campers wird in traditioneller Sandwichbauweise mit Holzverstärkungen und Styropor-Isolierung gefertigt. Während am Dach hagelresistentes GFK zum Einsatz kommt, erhalten die Seitenwände das bewährte Alu-Hammerschlagblech sowie an Bug und Heck pflegeleichtes Glattblech. Die Gesamtstärken von Dach und Wänden betragen 34 Millimeter und beim Boden sind es 42 Millimeter, so das auch einem Wintereinsatz nichts im Wege steht.

Text: Siegfried Semper / Fotos, Skizzen: Dethleffs

Das warme Holzdekor Rosario Cherry und die Polsterwelt erzeugen eine angenehme Wohnatmosphäre

Modell	460 EL	470 ER	470 FR	500 QSK	510 ER	510 LE
Preis ab (Euro)	25.199	25.799	26.199	27.299	27.499	27.699
Breite (cm)	230	230	230	230	230	230
Länge (cm)	691	713	713	729	766	762
Gewicht (kg)	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.600

Modell	530 FSK	540 QMK	550 ESK	560 FMK	650 FMK	730 FKR
Preis ab (Euro)	27.999	29.799	29.599	30.599	34.999	35.899
Breite (cm)	230	250	230	250	250	250
Länge (cm)	788	768	806	818	872	942
Gewicht (kg)	1.600	1.700	1.600	1.700	2.000	2.000



Daten:
Gesamtlängen: von 6,91 bis 9,42 m
Aufbaulängen: von 5,50 bis 8,05 m
Gesamtbreiten: von 2,30 bis 2,50 m
Außen-/Innenhöhe: 2,65/1,98 m
Gesamtgewicht: von 1.500 bis 2.000 kg
Preise: von 25.199 bis 35.899 Euro
Serienausstattung: Alko-Fahrwerk mit Schräglenkerachse, selbstnachstellende Bremsen AAA, Anti-schlingerkupplung AKS 3004, Deichselkasten mit Metallboden, GFK-Dach, Vorzeltleuchte, Sperrholzmöbel mit AirPlus-Hinterlüftung, Möbeldekor Rosario Cherry, PVC Bodenbelag in Parkett-Optik, Festbetten mit 7-Zonen-Kaltschaummatratzen und Speziallattenrosten, Küchenschrank mit geräumigen Auszügen, Edelstahlensatz mit Dreiflammerherd und Spüle, geteilte Glasabdeckung, 137/156-l-Kühlschrank mit Gefrierfach, Thetford Bank- oder Schwenk-WC mit 17/19-l-Kassette, 43-l-Frischwassertank mit Tauchpumpe, 22-l-Abwassertank rollbar, Truma Therme, Truma Heizung S 3004/ S 5004 mit Warmluftgebläse, 230/12 Volt Umformer 340 Watt, LED/Halogen-Beleuchtung

Paket-Tipp:
Wasser und Elektrik Autark Paket: (Warmluftheizung Combi 4/6 G/E inkl. Digitalbedienteil, Elektrik-Autark Ausstattung, Frischwassertank 70 Liter) **1.999 bis 2.299 Euro**
Dusch-Paket (Duschausstattung inkl. Duscharmatur und -abtrennung, City-Wasseranschluss) **499 Euro**



Sterckeman Evolution 580 PE Kids

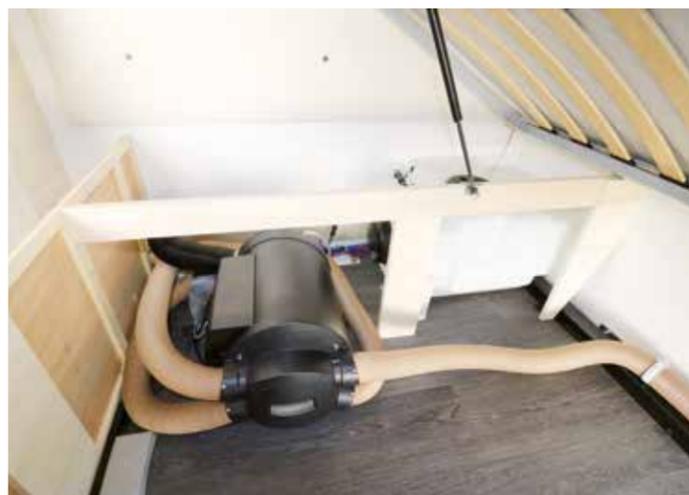


Zum Abschluss kam der Skoda Kodiaq 4x4 TDI (147 kW/200 PS) zum Einsatz. Auch hier zeigte sich der Familien-Sterckeman mit tadellosen Nachlaufmanieren

Der letzte Teil des Praxis-Check+ befasst sich mit den Bereichen Fahrwerk und Nachlauf-eigenschaften sowie der Heizungsanlage.

Serienmäßig an Bord ist die leistungsstarke Truma Combi Heizung 6E inklusive dem LCD-Bedienteil iNet plus. Das ergibt eine maximale Nennwärmeleistung von 6.000 Watt, 1800 Watt im Elektrobetrieb sowie 5.800 Watt im Mischbetrieb. Zur Wärmeverteilung ist je ein Ausströmer im Eingangs- und Sitzbereich sowie unter dem Etagenbett und im Toilettenraum installiert. Mehrere Aufheizversuche bei minus drei Grad haben eine schnelle Erwärmung in allen Bereichen erge-

Leistungsstake Truma Combi-Heizung unter dem Querbett, wobei das versteckte Frostwächterventil Kritik verdient



ben. So erreichte die Raummitte bereits nach knapp zwei Stunden eine Temperatur von 25,1 Grad, gefolgt von der Sitzgruppe mit 24,2 Grad, im Bereich der Kinderbetten mit 23,1 Grad und im Sanitärtaum mit 22,5 Grad. Was nicht gefallen hat, ist die Installation der Heizung unter dem Querbett, da beim Schlafen die Betriebsgeräusche stören.

Chassis

Der Sterckeman rollt auf einem vollverzinkten Leichtbauchassis mit gummigefederter Alko-Länglenkerachse, Stoßdämpfer und



Wertung PraxisCheck+	max. Punkte	
Aufbau/Isolierung	40	36
Bordtechnik/Verlegung	30	27
Wohnen	50	43
Schlafen	40	36
Küche	30	27
Sanitär	30	28
Nachlauf-eigenschaften	40	35
Sicherheitsausstattung	30	25
Komfortausstattung	30	29
Qualitätseindruck innen	30	25
Qualitätseindruck außen	30	27
Preis-/Leistungsverhältnis	20	18
Gesamt	400	356

Rangliste bisheriger PC+-Teilnehmer			
Platz	Modell	max. 400 Punkte	Heft
1	Fendt Bianco Activ 720 SKDW	358	6/22
2	Sterckeman Evolution 580 PE Kids	356	2/23
3	Fendt Opal 650 SRG	355	6/20



Schicke Alufelgen mit ausreichend bemessenen Sicherheitsreserven der Reifen



Deichselabdeckung und Antischlingerkupplung Alko AKS 3004 sind serienmäßig an Bord

Antischlingerkupplung AKS 3004. Für sicheren Stand sorgen Schwerlaststützen, die am Bug mit einer praktischen Kurbelführung bestückt sind.

Über ausreichende Sicherheitsreserven verfügen die Reifen der Dimension 195 R 14 C, deren Traglasten je 900 Kilogramm bei 4,5 bar betragen und für Geschwindigkeiten bis 140 km/h ausgelegt sind.

Auf die Waage bringt der Test-Sterckeman ein fahrfertiges Gewicht von 1.403 Kilogramm. Die Verteilung ist mit 645 bzw. 699 Kilogramm links und rechts sowie der Stützlast mit 59 Kilogramm recht ausgewogen. Da der Testcaravan auf 1.600 Kilogramm Gesamtgewicht aufgelastet ist, ergibt sich auch wegen der umfangreichen Serienausstattung eine knappe Zuladung für Ausrüstung, Gepäck und Vorräte von 197 Kilogramm.

Fahreigenschaften

Bezüglich der Nachlauf-eigenschaften muss man dem Sterckeman ein überzeugendes Test-

zeugnis ausstellen, da sich die guten theoretischen Voraussetzungen in der Praxis bestätigten. Hinter den eingesetzten Allrad-Zugwagen BMW X7 xDrive (340 PS), Mercedes C 220 4Matic

(200 PS), Volvo XC 60 AWD (235 PS) und Skoda Kodiaq 4x4 (200 PS) glänzte der Evolution 580 PE, selbst bei Tempo 100 im Fahrbetrieb, mit völlig unproblematischen Fahreigenschaften.

Fazit

Im Testzeitraum über sechs Monate punktet der Familiengrundriss des 580 PE mit funktioneller Einteilung für Eltern und Kids. Hinzu kommen das zeitgemäße Wohnambiente, die hohe Praxis-tauglichkeit und die umfangreiche Testfahrzeug-Ausstattung. Auch der Aufbau glänzt mit rundum robuster GFK-Beplankung, sauberer Verarbeitungsqualität und modernem Erscheinungsbild. Abgesehen von kleinen Detailschwächen entpuppt sich der Evolution als echte Alternative in der anvisierten Mittelklasse.

Mit den erreichten 356 von möglichen 400 Punkten schiebt sich der Sterckeman zu Recht auf Platz zwei in der ewigen Rangliste aller bisherigen Teilnehmer.

Alles in allem ein reisetauglicher Familien-caravan, dessen Test-Konfiguration zwar mit 34.550 Euro zu Buche schlägt, aber angesichts der Mitbewerber-Modelle dennoch ein faires Preis-Leistungsverhältnis ausweist. *Text und Fotos: Siegfried Semper*



Nachlauf-eigenschaften
GFK-Beplankung
Deichselkasten
Wohnatmosphäre
Beleuchtungselemente
Küche
Etagenbett
Doppelbett
Sanitärbereich
Stauräume
Praktische Seitentür
Heizungsanlage
Testfahrzeug-Ausstattung



Zuladung
Ablassstopfen am
Frishwassertank
Abwasserauslauf am
Heck
Einbauort der Heizung
Platzierung der Brause-armatur

Der Blick von Heck zum Bug verdeutlicht die funktionale Einteilung

